

Arbeitshilfe

Anwendungsregeln Transliteration

Sprache und Schrift

Für die Transliteration der nichtlateinischen Schriften werden folgende **Standards** verwendet:

| Schrift | Transliterationsstandard | Bemerkungen |
|------------|---|--|
| Arabisch | DIN 31635:2011 | |
| Armenisch | DIN 32706:2010 | |
| Bengali | PND-Praxisregel Südasien - Anlage ¹⁾ | |
| Chinesisch | ISO 7098:2015 | Angewendet werden nur die eigentlichen Umschriftvorgaben, nicht aber die Regeln zur Wortbildung. Die einzelnen Silben werden in der lateinischen Umschrift durch Blank voneinander getrennt. Die erste Silbe in einem Titel oder einem Namen wird groß geschrieben, die restlichen klein. <i>Details und weitere Hinweise: Praxisregeln zur CJK-Erfassung. Aktualisierte Ausgabe 2017. Verfügbar unter: http://bit.ly/CJKPRAXIS2017</i> |
| Devanagari | DIN 33904:2018 | |
| Georgisch | DIN 32707:2011 | |
| Griechisch | DIN 31634:2011 | |
| Gujarati | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |
| Gurmukhi | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |
| Hebräisch | DIN 31636:2018 | |
| Japanisch | DIN 32708:2014 | Angewendet werden nur die eigentlichen Umschriftvorgaben, nicht aber die Regeln zur Wortbildung in der lateinischen Umschrift. Diese erfolgt analog der Praxis von NACSIS. <i>Details und weitere Hinweise: Praxisregeln zur CJK-Erfassung. Aktualisierte Ausgabe 2017. Verfügbar unter: http://bit.ly/CJKPRAXIS2017</i> |
| Kannada | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |

| Schrift | Transliterationsstandard | Bemerkungen |
|------------|---|---|
| Koreanisch | Revidierte Romanisierung 2000 ²⁾ | <p>Angewendet wird der Standard unter Verwendung der speziellen Bestimmung 3(8) in folgender Modifizierung:</p> <p>Wenn es notwendig ist, transkribiertes Koreanisch wieder in die Hangeul-Schrift umzuschreiben, wie z.B. bei akademischen Artikeln, hält sich die Umschrift strikt an die Schreibweise und nicht an die Aussprache. Jeder Hangeul-Buchstabe wird wie in Sektion 2 erklärt romanisiert, bis auf ㄱ, ㄷ, ㅂ und ㄹ, welche immer als g, d, b und l transkribiert werden. Wenn ㅇ keinen Lautwert hat, bleibt es in der Umschrift unberücksichtigt.</p> <p><i>Details und weitere Hinweise: Praxisregeln zur CJK-Erfassung. Aktualisierte Ausgabe 2017. Verfügbar unter: http://bit.ly/CJKPRAXIS2017</i></p> |
| Kyrillisch | DIN 1460-1:2021 (für slawische Sprachen) DIN 1460-2:2011 (für nichtslawische Sprachen) | |
| Malayalam | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |
| Oriya | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |
| Sinhala | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |
| Tamil | DIN 33903:2016 | |
| Telugu | PND-Praxisregel Südasien - Anlage | |

Für die Transliteration anderer, hier nicht aufgeführter nichtlateinischen Schriften wird die Kontaktaufnahme und Absprache mit einer Schwerpunktbibliothek (ehemalige Sondersammelgebietsbibliothek, Bibliothek mit FID-Angebot o. ä.) empfohlen.

¹⁾ online abrufbar: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:101-2009061810>

²⁾ online abrufbar: https://www.korean.go.kr/front_eng/roman/roman_01.do